

Wilh. F. Kassebeer GmbH & Co. KG
Matthias-Grünewald-Straße 42 // 37154 Northeim

Theresia Maria Wuttke
Ecke Holz 13
34369 Hofgeismar-Kelze

Ihnen schreibt

Ulf Ohlmer

E-Mail

Ulf.Ohlmer

@bueroboss.de

Telefondurchwahl

05551-963-100

Datum, Seiten

18.02.2010-sj, 1

Thema

Erfahrungsbericht

- Wie haben Sie Frau Wuttke kennen gelernt?

Frau Wuttke habe ich durch die Empfehlung eines Kollegen kennengelernt, der seit einiger Zeit mit ihr bereits gearbeitet hatte. Ein erstes persönliches Treffen gab es anlässlich einer Tagung unseres Kooperationsverbundes bueroboss im Jahre 2003, an der Frau Wuttke ihr Konzept erläuterte und sich vorgestellt hat.

- Warum haben Sie Unterstützung für Ihr Unternehmen gesucht?

Ich habe immer schon großen Wert auf die persönliche Weiterbildung und -entwicklung sowohl meiner Person wie auch meiner Mitarbeiter gelegt. Dabei habe ich für mich festgestellt, dass die üblichen Managementtrainings nicht wirklich nachhaltige Veränderungsprozesse auslösen. In unserem Unternehmen stand ein Generationswechsel und ein Strategiewechsel an. Da habe ich nach einem Konzept gesucht, das nachhaltige Veränderungsprozesse auslöst.

- Warum haben Sie sich entschieden, speziell mit Frau Wuttke zusammenzuarbeiten?

Dafür gibt es mehrere Gründe:

- Ich hatte die Chance, Frau Wuttke bei ihrer Arbeit in einem verbundenen Unternehmen zu beobachten und durch die Zusammenarbeit mit diesem Unternehmen und vor allem mit den Menschen dort die positiven Veränderungen zu erleben.
- Wir haben in unserem Kooperationsverbund einen gemeinsamen Workshop mit Frau Wuttke veranstaltet, in der ich Frau Wuttke als Mensch näher kennenlernen konnte, ebenso wie ihre Arbeitsweise und den tieferen Gedanken ihrer Arbeit.
- Das Ziel der Arbeit von Frau Wuttke ist es nicht, die Menschen auf gewisse Verhaltensweisen, die als zeitgemäß gelten, zu trainieren. Der Leitgedanke – vom Wesenskern des Menschen zum Unternehmenskern

zu kommen – entspricht meiner tiefsten Überzeugung. Der Entwicklungsansatz von der menschlichen Größe über die Führungsgröße zur Firmengröße zu kommen verspricht die Nachhaltigkeit, die ich gesucht habe.

- Wie lange arbeiten Sie jetzt zusammen – und was hat sich durch die Zusammenarbeit mit Frau Wuttke in Ihrem Unternehmen verändert? Können Sie anschauliche Beispiele nennen, an denen sich die Veränderungen verdeutlichen lassen?

Im Herbst 2004 hatte ich meine ersten Coachingtermine bei Frau Wuttke und habe dabei die Entscheidung getroffen, mit ihr gemeinsam diesen Weg zu gehen. Seit Januar 2005 arbeiten wir mit ihr im Unternehmen, hier vorrangig mit den Führungskräften.

Am deutlichsten hat sich die Qualität der Mitarbeiterführung verändert. Ich habe jetzt ausschließlich Führungskräfte, die dank ihrer persönlichen Autorität und Integrität führen und dafür keinerlei Autorität aus ihrer Position holen müssen. Das erzeugt ein weitgehend angstfreies Klima im Unternehmen und eine Kultur des Vertrauens. Dieser Entwicklungsprozess war teilweise schmerzlich und hat auch bewirkt, dass einige Mitarbeiter unser Unternehmen verlassen haben, weil Offenheit, Ehrlichkeit und der Verzicht machtaktischer Spielchen sehr klar und bestimmt eingefordert werden.,

Wir hatten zum Beispiel in einem Bereich eine sehr starke Bildung mehrerer Gruppen, die eine sehr ausgeprägte Hierarchie untereinander ausgebildet hatten. Dadurch wanderte uns der Nachwuchs, sobald er gute Leistungen zeigte, regelmäßig ab. Heute ist diese Gruppenbildung nicht mehr vorhanden, viele junge Mitarbeiter sind vorbildlich integriert und wir sind mit diesem Bereich in unserer Branche gerade als einer der leistungsfähigsten Organisationsstrukturen ausgezeichnet worden.

- Haben Sie sich selbst verändert?

Wenn ich mich nicht verändert hätte, hätten sich meine Führungskräfte auch nicht verändern können. Meine Selbstwahrnehmung und –reflexion und auch meine Wahrnehmung meiner Mitarbeiter hat eine weitaus höhere Qualität erreicht. Die intensive Arbeit an mir selbst, an meinem Wesenskern, an meinen Werten, an meiner Lebens- und Unternehmensvision hat mich erst befähigt, die gleiche Arbeit meiner Führungskräfte zu unterstützen und zu fördern. Ich habe mich also eher entwickelt als verändert.

- Gibt es Ergebnisse, die Sie ohne die Zusammenarbeit mit Frau Wuttke nicht erreicht hätten?

Es gab Zeiten, da hätte ich die Zusammenarbeit am liebsten eingestellt. Es ist mir manchmal schwergefallen, die Verantwortung für Entwicklungen im Unternehmen ursächlich bei mir selbst zu sehen. Da war die Klarheit und die Standfestigkeit von Frau Wuttke, mir den Spiegel immer wieder vorzuhalten, immens wichtig. Diesen Weg konnte ich nicht alleine gehen. In unserer Unternehmensvision steht " Unser visionäres Unternehmen wird von allen Menschen mit einer hohen Selbstverantwortung und ganzheitlicher Kompetenz gestaltet und von souverän

agierenden Führungskräften zielorientiert geführt“. Da sind wir schon dicht dran. Genau das haben wir durch die Zusammenarbeit mit Frau Wuttke erreicht.

- Haben Sie Erfahrungen mit anderen Beratern gesammelt? – Wenn ja: Können Sie erklären, wie sich die Arbeitsweise von Frau Wuttke unterscheidet von der Arbeitsweise der anderen Berater, die sie kennengelernt haben? Können Sie auch dies an Beispielen erklären?

Wir haben an der Führungskräfteentwicklung vor Frau Wuttke bereits mit einem anderen Berater gearbeitet, der einen sehr weitreichenden Ansatz verkörpert hat. Es gibt Unterschiede sowohl im methodischen wie auch im inhaltlichen Bereich.

Der methodische Unterschied:

Unser erster Berater hat die Führungskräfte 2 x im Jahr zu einem jeweils 2-tägigen Workshop zusammengezogen. Frau Wuttke kommt jeden Monat 2 bis 3 Tage in unser Unternehmen, und coacht die Führungskräfte einzel individuell in ihrer persönlichen Situation, bei Bedarf werden zu bestimmten Themen, wie z. B. Teamentwicklung, eintägige Workshops abgehalten. Der Entwicklungsprozess kann so natürlich viel besser und intensiver nachgehalten werden und der Zeitaufwand für jeden einzelnen ist nicht höher als vorher.

Der inhaltliche Unterschied:

Auch bei unserem ersten Berater haben wir intensiv an der persönlichen Entwicklung des Einzelnen gearbeitet mit Hilfe der Transaktionsanalyse. Das hat geholfen, sich besser wahrzunehmen und Veränderungsprozesse einzuleiten. Darüber hinaus gab es Experteninput zum Thema kooperativer Führung, Mitarbeitergespräche u.a.. Durch diese Arbeit waren wir weitaus offener für den weitergehenden Ansatz von Frau Wuttke.

Wie bereits erwähnt geht die Arbeit von Frau Wuttke darüber hinaus, hier arbeiten wir auf der kognitiven, emotionalen und spirituellen Ebene, vom Wesenskern zum Unternehmenskern.

Wir verstehen uns hier auch als Vorreiter für eine neue Art der Unternehmensführung, in der dem Spirit Platz gegeben wird, um durch wertebasierte Führung und strategischem Management exzellente Dienstleistungen zu erzeugen und die Mitarbeiter dadurch Freude und Sinn in der täglichen Arbeit erleben können..

- Wenn Sie in der Zusammenarbeit mit Frau Wuttke noch einmal am Beginn stehen würden – würden Sie etwas anders machen als Sie es gemacht haben?

Ich wüßte nicht was, es ist ja eine Entwicklungsgeschichte in der sich auch meine Sichtweise durch die eigene Entwicklung verändert hat. Nein, ich würde es wieder genauso machen.



Ulf Ohlmer
Northeim, 16.02.2010